



## **CDU-Fraktion Finsterwalde**

Berliner Str. 27  
03238 Finsterwalde

Eingang über:  
Karl- Marx-Straße

Fraktionsvorsitzender:  
Rainer Genilke  
rainergenilke@aol.com

CDU Fraktion Finsterwalde, Berliner Str. 27, 03238 Finsterwalde

### Reaktion auf den LR- Beitrag vom 14. Juli 2010 „Finsterwalder Finanzamt schließt“

Es ist für die Stadt Finsterwalde und dem Landkreis EE eine herber Verlust, dass eine wichtige Landesinstitution die Region verlassen soll. Natürlich gehören zu einer ehrlichen Politik auch die Überprüfung von Strukturen und angemessene Reaktionen, diese effizienter zu gestalten. Bei der sogenannten Polizeireform schon völlig falsch begonnen, ist die Verlautbarung der Staatssekretärin Frau Trochowski (LINKE) und Frau Steinmetzer- Mann (LINKE) zur Schließung des Finanzamtes in Finsterwalde absolut unverständlich. Frau Steinmetzer- Mann spricht von einem längst fälligen Schritt und von keinerlei Auswirkungen auf die Region Finsterwalde. Sie selbst hat, damals noch in der Opposition, nur schon gegen Strukturüberlegungen einen Sturm der Entrüstung gegen diese losgetreten und ihren Widerstand angekündigt. Wie schnell man sich doch auch hier wandeln kann. Dass diese Entscheidungen aber Auswirkungen für Finsterwalde haben werden ist jedoch offensichtlich. 143 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für Finsterwalde eben auch Kaufkraft und damit Wirtschaftskraft für unsere Stadt. Sie nehmen ihren Mittagstisch in unserer Stadt ein und nutzen die Einkaufsmöglichkeiten rund um das Finanzamt oder die Kinder nutzen unsere Kindertagesstätten, Musikschule oder unser Vereinsleben. Für viele Mitarbeiter, die nicht aus Finsterwalde sind, wird der tägliche Arbeitsweg deutlich länger und für deren Familien damit auch zu einem sozialen Problem. Sand in die Augen der Betroffenen ist aber, dass alle Mitarbeiter in Calau unterkommen sollen. Dort müsse laut Aussagen der Linken ein Gebäude angemietet werden. Unser Vorschlag ist, in Finsterwalde weiter einzumieten. Vielleicht nicht ganz so groß und zu besseren Mietbedingungen und energetisch saniert, um Energiekosten zu sparen. Strukturen sinnvoll zu verändern, muss nicht Schließung bedeuten. Eine demographisch ohnehin schwer betroffene Region weiter so zu schaden, wie es die Rot- Rote Koalition verkündet und die weiteren Schatten die über uns kommen sollen, Stichwort Polizeireform, kann wohl nur mit einem „Aufgeben“ unserer Heimat erklärt werden. Finanzminister Dr. Markov kann bis heute nicht erklären wo die 460 Mio. Euro in seinem Haushalt verschwunden sind und versucht auf diese Art und Weise diese Peinlichkeit mit einer Schließungsdebatte zu verschleiern. Dabei sagt die Steuergewerkschaft (DSTG), dass die Finanzämter mit dem jetzigen Personal nicht in der Lage sind, bei der Einnahme der Steuern alle Möglichkeiten auszuschöpfen. Es ist ja einfacher immer nur nach Steuererhöhungen zu schreien und gleichzeitig auf immerhin 1,97 Milliarden Euro !!(allein für 2008) Steuereinnahmen zu verzichten. Dabei hat das Land die Pflicht, alle ihr nach jetziger Rechtslage zustehenden Steuermittel auch zu generieren. Aber den Steuerzahler wegen dieser Unzulänglichkeit weiter zu schröpfen ist natürlich der wesentlich einfachere Weg. Wir fordern deshalb die Landtagsabgeordneten der Regierungskoalition auf, alles in Ihrer Macht stehende zu tun, um hier eine Revidierung der Entscheidung zu erreichen und ihrer Aufgabe als Abgeordnete des Landkreises auch gerecht zu werden und sich nicht als Verkünder von sozial und betriebswirtschaftlich fragwürdigen Entscheidungen zu machen. Deshalb fordern wir von der Landesregierung ein, laut Beschlusslage vom März dieses Jahres, ein Konzept für alle Finanzamtsstrukturen in Brandenburg vorzulegen und diese dann zu beraten und keine ad- hoc- Entscheidungen zu treffen, die losgelöst von diesem Konzept, nur Stückwerk sein können.



**CDU-Fraktion Finsterwalde**

Berliner Str. 27  
03238 Finsterwalde

Eingang über:  
Karl- Marx-Straße

Fraktionsvorsitzender:  
Rainer Genilke  
rainergenilke@aol.com

CDU Fraktion Finsterwalde, Berliner Str. 27, 03238 Finsterwalde

---